# Container, Container-Plattformen, Basics und Konzepte

To make mistakes is human. To automatically deploy all mistakes to all Servers/Container is DevOps.

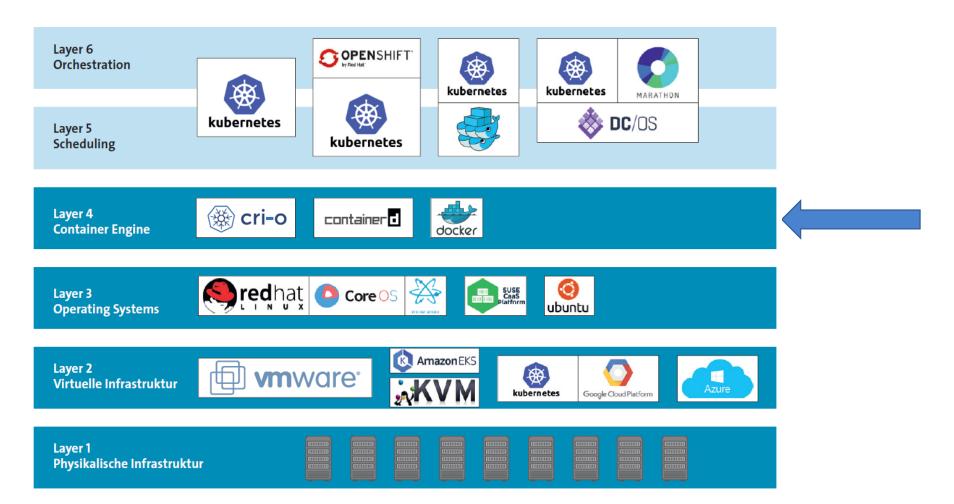
### **№** Lernziele

- ★ Sie haben einen Überblick über die Container Basics.
- ★ Sie haben ein ersten Überblick über das Container Ökosystem.

#### **Zeitlicher Ablauf**

- **★** Layers
- **★** Namespaces und Container-Konzepte
- ★ Container vs. Virtuelle Maschinen
- **★** Container-Lösungen
- ★ Cloud Native (Docker/Kubernetes) Landscape und Trail Map
- **★** Übung
- **★** Reflexion
- **★** Lernzielkontrolle

### Die (vereinfachten) »Layer« der Container-Welt



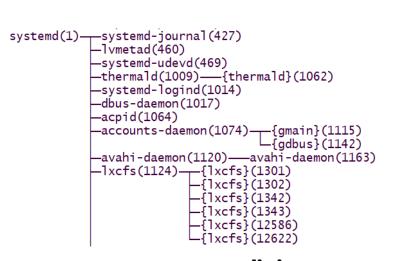
#### **Container - Geschichte**

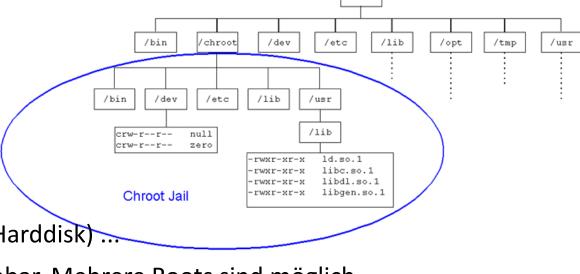
- ★ Container sind ein altes Konzept. Schon seit Jahrzehnten gibt es in UNIX-Systemen den Befehl chroot, der eine einfache Form der Dateisystem-Isolation bietet.
- ★ Seit 1998 gibt es in FreeBSD das Jail-Tool, welches das chroot-Sandboxing auf Prozesse erweitert.
- ★ Solaris Zones boten 2001 eine recht vollständige Technologie zum Containerisieren, aber diese war auf Solaris OS beschränkt.
- ★ Ebenfalls 2001 veröffentlichte Parallels Inc. (damals noch SWsoft) die kommerzielle Containertechnologie Virtuozzo für Linux, deren Kern später (im Jahr 2005) als Open Source unter dem Namen OpenVZ bereitgestellt wurde.
- ★ Dann startete **Google** die Entwicklung von CGroups für den Linux-Kernel und begann damit, seine **Infrastruktur in Container zu verlagern**.
- ★ Das Linux Containers Project (LXC) wurde 2008 initiiert, und in ihm wurden (unter anderem) CGroups, Kernel-Namensräume und die chroot-Technologie zusammengeführt, um eine vollständige Containerisierungslösung zu bieten.
- ★ 2013 lieferte Docker schließlich die fehlenden Teile für das Containerisierungspuzzle, und die Technologie begann, den Mainstream zu erreichen.

# Container basieren auf Linux Konzepten (1)

#### **★** Dateisystem (Is -I /)

- Alles ist eine Datei z.B. /proc/cpuinfo, /dev/sdaX (Harddisk) ...
- Es gibt keine Laufwerke alles ist via / (root) erreichbar. Mehrere Roots sind möglich.
- Klein/Grossbuchstaben in Dateinamen werden unterschieden
- Es gibt keine Dateierweiterungen, z.B. .docx. Die ersten 4 Bytes bestimmen den Dateityp.
- Die Unterstützung mehrere Filesysteme (ext4, unionfs, aufs ...) ist die Regel und nicht die Ausnahme.
- **★** Prozesse (pstree -n -p)
  - Prozesse sind hierarchisch angeordnet
  - Der erste Prozess hat die ID 1.
- ★ Die Kommandozeile ist die bevorzugte Umgebung.





### Container basieren auf Linux Konzepten (2)

#### **★ Namespaces**

• Ressourcen des Kernsystems (in diesem Falle also des Kernels) voneinander zu isolieren

#### **★ Arten von Namespaces**

- IPC -Interprozess-Kommunikation
- NET Netzwerkressourcen
- PID -Prozess-IDs
- USER Benutzer/Gruppen-Ids
- UTS Systemidentifikation): Über diesen Namespace kann jeder Container einen eigenen Hostund Domänennamen erhalten.

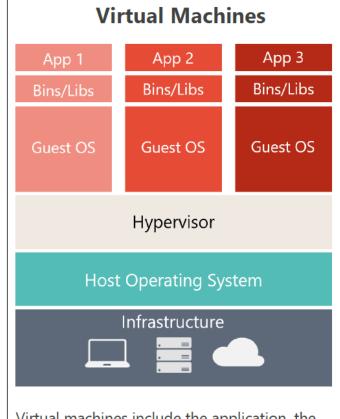
#### \* Weitere Informationen

- https://docs.docker.com/engine/security/seccomp/
- https://medium.com/faun/the-missing-introduction-to-containerization-de1fbb73efc5

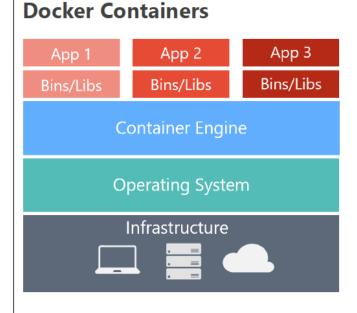
## Container basieren auf Linux Konzepten (Test)

- ★ Kommandozeile starten und in Virtuelle Maschine wechseln
  - kubeps.bat oder kubesh.bat
  - vagrant ssh
- ★ Anzeige Namespaces, aktueller Prozess
  - ls -al /proc/\$\$/ns
- ★ Wechsel in eigener Namespace mit eigenem Netzwerk und Prozess-IDs
  - sudo unshare -n -p --fork --mount-proc /bin/bash
- ★ Testen ob Netzwerk und Prozesse isoliert sind:
  - ping google.com
  - ifconfig -a
  - pstree -n -p

#### Container vs. Virtuelle Maschinen



Virtual machines include the application, the required libraries/binaries, and a full guest operating system. Full virtualization is a lot heavier than containerization.



Containers include the application and all of its dependencies but share the OS kernel with other containers, running as isolated processes in user space on the host operating system (except in "Hyper-V containers" where each container runs inside of a special virtual machine per container).

#### **★ Virtuelle Maschinen**

- Hypervisor
- Guest OS
- Applikation und Abhängigkeiten in VM
- Daten in VM gespeichert
- Schwergewichtig

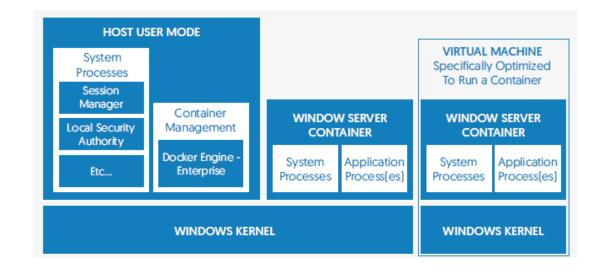
#### \* Container

- Container Engine
- Namespaces
- Applikation und Abhängigkeiten im Container
- Daten nach Beendigung des Containers verloren
- Leichtgewichtig

### Container-Lösungen

- ★ **Lightweight Linux Container/VMs (LXC)** eher als Application Virtualization Engine für eine dedizierte Applikation zu sehen.
- **★ Docker** wurde im März 2013 von dotCloud veröffentlicht. Im Oktober 2013 benannte sich dotCloud in Docker Inc. um. Im 2017 Marktanteil von 90 %.
  - libcontainer, containerd und runC: Ab Version 1.0, keine Abhängigkeit mehr von LCX. Direkter Zugriff auf Namespaces etc.
  - **runC und containerD**: <u>runC</u> generische Abstraktionsschicht, die der *OCP*(*Open Container Plattform*)-Spezifikationen entspricht. **Containerd** fungiert als Standalone-Container-Daemon.
- ★ CoreOS /Container Linux und Rocket: CoreOS steht als abgespecktes, Linux-basiertes Container-Host-Betriebssystem.
- **★ VMware Photon:** klassisches Hardware/VM/Container-Setup.
- ★ Windows Server 2016: Unterstützung Windows- (Hyper-V?) und Linux-Container via Linux Subsystem.
- ★ Cloud: siehe CNCF Cloud Native Landscape (nächste Folie).

#### **Windows Container**



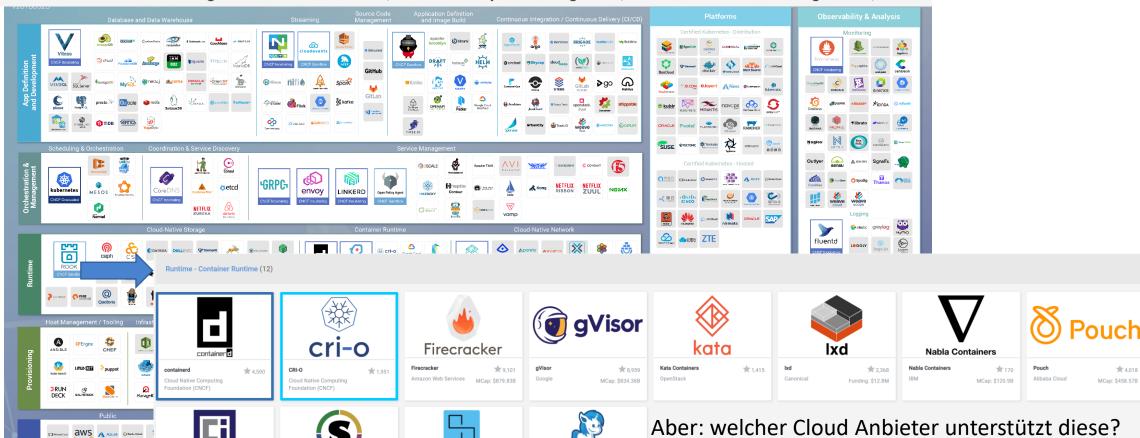
- ★ Windows Server-Container: Bieten Anwendungsisolation mithilfe einer Technologie zum Isolieren von Prozessen und Namespaces
- ★ Hyper-V-Isolierung: Erweitert die von Windows Server-Containern bereitgestellte Isolierung, indem jeder Container in einem hochgradig optimierten virtuellen Computer ausgeführt wird.
- Quelle: <a href="https://docs.microsoft.com/de-ch/virtualization/windowscontainers/about/index#windows-container-types">https://docs.microsoft.com/de-ch/virtualization/windowscontainers/about/index#windows-container-types</a>

### **CNCF Cloud Native Landscape**

Singularity

Sie sehen 553 Karten mit insgesamt 1.168.992 Sternen, einer Marktkapitalisierung von 6,93 T und einer Finanzierung von 19,3 B \$.

**SmartOS** 

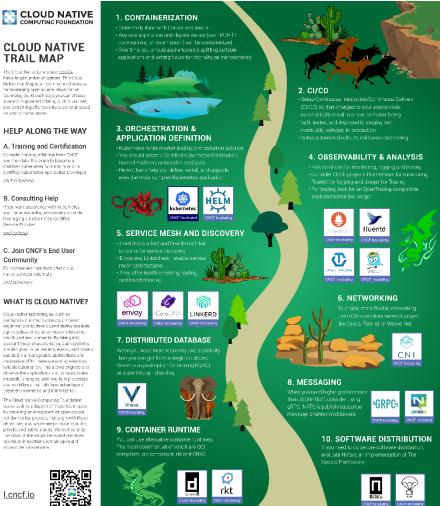


Quelle: <a href="https://landscape.cncf.io/">https://landscape.cncf.io/</a>

Test: suchen in Google nach

<Cloud Anbieter> Container

**Cloud Native Trail Map (dt.: Wanderkarte)** 

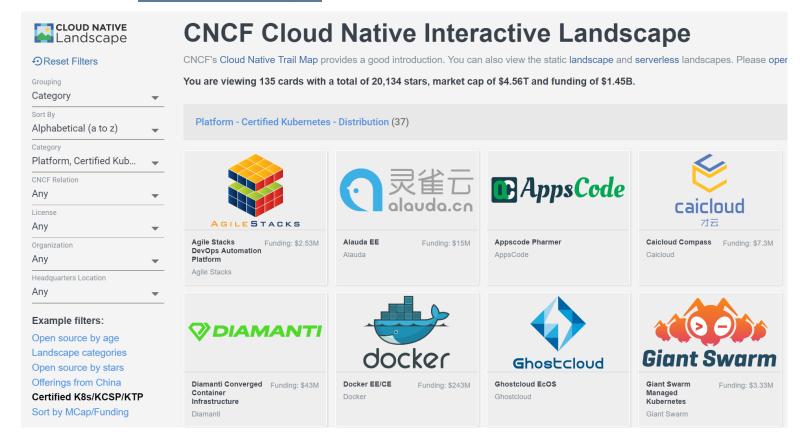


- ★ Die Cloud-Native-Trail-Karte bietet einen Überblick für Unternehmen, die ihre Cloudnative (Docker/Kubernetes) Reise starten.
- Containerization (Docker)
- CI/CD (dt.: Fortlaufende Integration, Verteilung)
- Orchestration (Kubernetes)
- Messaging (z.B. für IoT, Big Data, ML)



### Übung: CNCF Cloud Native Landscape

★ Öffnet die CNCF Landscape und sucht alle Kubernetes zertifizierten Produkte:



#### A Reflexion

- ★ Container sind ein altes Konzept, es basiert vereinfacht auf Linux Namespaces.
- ★ Das Container Ökosystem umfasst alle wichtigen Technologiefirmen und wird durch die Open-Source-Software-Stiftung «Cloud Native Computing Foundation» (CNCF) gefördert.

#### Lernzielkontrolle

- ★ Sie haben einen Überblick über die Container Basics.
- ★ Sie haben ein ersten Überblick über das Container Ökosystem.